



## Blaulichtempfang »Sicheres Bayern« in Starnberg

Innenminister Herrmann, Dr. Steiner und MD Brechmann beobachteten die Seenotrettungsübung. Aufnahmen: Sammy Minkoff.

Bild o.: Die Geehrten in Starnberg. Bild u.: Sportlerinnen und Sportler des Yachtclubs Starnberg ließen sich »retten«.

Beim Blaulichtempfang »Sicheres Bayern« in Starnberg hat Bayerns Innenminister Joachim Herrmann die Auszeichnung »Ehrenamtsfreundlicher Betrieb – Gemeinsam für mehr Sicherheit« an fünf Unternehmen aus Oberbayern und Schwaben verliehen: Atelier Damböck Messebau GmbH aus dem Landkreis Erding, DECKEL MAHO Pfronten GmbH aus dem Landkreis Ostallgäu, Krones AG, Stadt Rosenheim, Prankl Maschinenbau aus dem Landkreis Rosenheim sowie Sanacorp Pharmahandel GmbH aus dem Landkreis München. »Damit Ehrenamtliche im Notfall helfen können, muss der Arbeitgeber sie auch während der Arbeitszeit gehen lassen. Das setzt

großes Verständnis voraus. Sie sind solch vorbildliche und ehrenamtsfreundliche Arbeitgeber«, bedankte sich Herrmann. Die Auszeichnung ist Teil der bayernweiten Kampagne »Doppelt engagiert«. Die Einsatzkräfte lobte er für ihr unermüdliches Engagement: »Ohne Sie könnten wir in Bayern nicht so sicher leben.«

Zu den »Blaulicht«-Organisationen gehören freiwillige Hilfsorganisationen, Feuerwehren, THW, Bundespolizei und die Bayerische Polizei. Auch die Arbeitgeber profitieren laut dem Minister von der Einsatzbereitschaft ihrer Mitarbeiter. »Ehrenamtliches Engagement in der Freiwilligen Feuerwehr, in den freiwilligen Hilfsorganisationen und beim THW zeugt von Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit, Stressresistenz und besonders hoher Motivation. Dies sind alles großartige Eigenschaften, die Ehrenamtliche auch an ihrem Arbeitsplatz einbringen«, so Herrmann. Besonders stolz zeigte sich der Minister, dass die Hilfsbereitschaft des Netzwerkes der »Blaulicht«-Organisationen nicht an der Gemeindegrenze aufhört. »Dass

dies auch überörtlich der Fall ist, hat zuletzt die überwältigende Bereitschaft zur Katastrophenhilfe beim Schneeeinsatz im Januar gezeigt. Ohne Sie alle hätten wir die Schneemassen sicherlich nicht bewältigen können«, sagte Herrmann.

Beeindruckt zeigte sich Herrmann von der vorangegangenen Seenotrettungsübung der Wasserwacht, der DLRG, des BRK und der Wasserschutzpolizei. Die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler des Bayerischen Yacht-Clubs waren mit ihren Segelbooten unter Leitung des Clubvorsitzenden Dr. Michael Steiner maßgeblich am Übungsablauf beteiligt. »Das war hervorragende Arbeit. Man kann zwar nur hoffen, nicht eines Tages selber in eine Notlage zu geraten. Aber falls doch, ist man ob zu Lande oder zu Wasser bei den bayerischen Rettungsorganisationen, den Feuerwehren, dem THW und der Polizei eindeutig in den besten Händen«, lobte der Minister und weiter: »Es hat deutlich gezeigt, was für ein gut aufgestelltes Gefahrenabwehr- und Hilfeleistungssystem wir in Bayern haben.« □



## Bayerischer Engagiert-Preis »Wir für andere« feierte Premiere

»Ehrenamtliches Engagement ist in Bayern so wichtig wie nie zuvor. Es ist mir ein Herzensanliegen, dass diejenigen, die ansonsten bescheiden im Hintergrund bleiben, für ihre unermesslichen Leistungen angemessen gewürdigt werden«, betonte Innenminister Joachim Herrmann bei der erstmaligen Verleihung des neuen Preises für besondere ehrenamtliche Leistungen für die Sicherheit in Bayern am 6. Juli 2019 in der BMW-Welt in München. Eine hochkarätig besetzte Jury - unter anderem mit den Schauspielern Michaela May, Markus Brandl, Wolfgang Fierek und Christin Balogh sowie dem Leiter der Berufsfeuerwehr München, Wolfgang Schäuble - entschied über die Gewinner in den Kategorien »Ausdauer«, »Feuer & Flamme«, »Herz«, »Mut« sowie »Sonderpreis«. Über den Publikumspreis konnte jeder via Internet - Voting mitentscheiden. Prominente Unterstützung erhielt die Aktion »Wir für andere« außerdem durch Sänger und Songwriter Wincent Weiss, der seinen neuen Titel der Kampagne widmete und auch selbst ehrenamtlich tätig ist. »Das Ehrenamt geht uns alle an! Ob im Sport, im Alltag, auf dem Schulweg unserer Kinder, oder in der Freizeit, ob im Verkehrsgeschehen, in der öffentlichen Verwaltung oder bei Unglücken und Katastrophen. Das Ehrenamt begegnet uns überall. Es gehört zur bayerischen Identität und ist unverzichtbarer Bestandteil unserer Heimat Bayern.« so der bayerische Innenminister und erinnerte besonders an die Leistungen der Hilfskräfte bei der Bewältigung der Schneemassen zu Beginn des Jahres. Ausgezeichnet mit dem Bayerischen Engagiert-Preis 2019 wurden:

- In der Kategorie »Mut« – für ehrenamtliche Einsätze, die besondere emotionale und körperliche Stärke sowie fachliches Können erfordern: die Einsatzmannschaft der Bergwacht Garmisch – Partenkirchen für etwa 1.000 Einsätze im Jahr 2018,
- In der Kategorie »Herz« – für ehrenamtlichen Einsatz, der viel



Herz und Empathie zeigt: Stefania Teltschik aus Großensee (Lkr. Erlangen – Höchststadt), die für den Malteser Hilfsdienst im Waldkrankenhaus Erlangen ehrenamtlich mit dem Teddybären Benny Kinder im Krankenhaus begleitet,

- In der Kategorie »Ausdauer« – für ehrenamtliche Einsätze, die großes Durchhaltevermögen und langjährige Einsatzbereitschaft erfordern: Julius Zinke, Hausham und Bärbel Aigner, Warngau für ihr Ehrenamt beim Merkur Cup, der »Champions-League« des oberbayerischen Fußballnachwuchses der U11-Mannschaften,
- In der Kategorie »Feuer und Flamme« – für Einsätze, die besondere Leidenschaft und Einsatzstärke in brenzligen Situationen zeigen und nur durch ein Miteinander möglich sind: die Freiwillige Feuerwehr Wunsiedel für die Integration von ausländischen Jugendlichen und deren Aufnahme in die Feuerwehrgemeinschaft,
- In der Kategorie »Publikumspreis«: Sherwan Omer aus Wackersdorf, der 2015 mit 18 Jahren aus Syrien nach Bayern kam und sich mit großer Begeisterung ehrenamtlich beim Technischen Hilfswerk engagiert,
- In der Kategorie »Sonderpreis des Bayerischen Staatsministers des Innern, für Sport und Integration«: Familie Bucher von der Wasserwacht der Ortsgruppe Starnberg für ihr Engagement bei der Wasserwacht über Generationen hinweg.

Innenminister Herrmann bei der Verleihung des Bayerischen Engagiert-Preises 2019.

Bild m.: Preisträger des Engagiert-Preises 2019 ist die FF Wunsiedel in der Kategorie »Feuer und Flamme«. Bild u.: Zum Rahmenprogramm im Doppelkegel der BMW-Welt in München gehörten u.a. Auftritte von Sänger Wincent Weiß.

